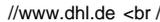




Deutsche Post DHL führt ersten Teardrop Trailer für Transport in Deutschland und Frankreich ein

Deutsche Post DHL führt ersten Teardrop Trailer für Transport in Deutschland und Frankreich ein - Premiere für den ersten Frachttransporter in Kontinentaleuropa - 6%-10% weniger Spritverbrauch - Teardrop Trailer fährt für Kunden Airbus - Deutsche Post DHL baut seine grüne Fahrzeugflotte von derzeit rund 11.500 Fahrzeugen mit alternativem Antrieb und aerodynamischen Modifikationen kontinuierlich aus. Im Rahmen der Logistiklösung für seinen Kunden Airbus setzt der Konzern seit neuestem in Deutschland und Frankreich einen sogenannten Teardrop Trailer der Firma Don-Bur ein. Durch die aerodynamische Tropfenform mit dem kurvenförmigen Dach wird der Luftwiderstand reduziert und der Spritverbrauch sinkt im Vergleich zu konventionellen Schwerlastwagen um 6% bis 10%. Damit bringt Deutsche Post DHL nicht nur die eigene Umweltverantwortung zum Ausdruck, sondern senkt durch den geringeren Kraftstoffverbrauch auch die Kosten pro Fahrt. "Wir arbeiten Hand in Hand mit unseren Kunden an grünen Lösungen. Das neue Fahrzeug für den Frachttransport ist ein Beispiel, bei dem wir beide von der optimierten Aerodynamik und einem reduzierten CO2-Fußabdruck profitieren," sagt Tom Jeroense, Leiter Globale Logistiklösungen für Airbus bei DHL. "Wir nutzen die Teardrop Trailer bereits seit einigen Jahren, größtenteils in Großbritannien, und sie erfüllen alle unsere Erwartungen." Christoph Boré, Leiter Transport Stückgut bei Airbus, sagt: "Ich freue mich sehr, heute den ersten Teardrop Trailer in Kontinentaleuropa vorzustellen. Der Teardrop Trailer ist eine maßgeschneiderte Lösung von DHL für Airbus und wird Treibstoff, Kosten und CO2-Emissionen einsparen. Das Fahrzeug steht für das Engagement von DHL und Airbus, umweltfreundliche Fahrzeuge und neue Technologien einzusetzen, um den Strassentransport grüner zu machen." DHL setzt in Großbritannien bereits mehr als 1.100 Teardrop Trailer ein, die in den vergangenen Jahren kontinuierlich weiterentwickelt und modifiziert wurden. Der neue Anhänger ist speziell auf den Einsatz in Kontinentaleuropa ausgelegt und entspricht den europäischen Vorgaben. Die Hauptmerkmale sind: Markant geformtes Dach um den Luftwiderstand zu reduzieren und die Treibstoffeffizienz zu erhöhen - Nach vorne gerichtete Front um Luftströmungen zu vermeiden - Neue, leichtgewichtige und wiederverwertbare Blattpanelen um den Treibstoffverbrauch zu reduzieren - Maßgeschneiderte, auf den speziellen Transportbedarf von Airbus ausgerichtete Ladelösung mit einer Kapazität von 10t - Generelle Ladekapazität von bis zu 40t - Die maximale Fahrzeughöhe von vier Metern entspricht den gesetzlichen Vorgaben in Europa - Deutsche Post DHL hat sich in den letzten Jahren in zahlreichen weiteren Projekten für den Ausbau der alternativen Fahrzeugflotte engagiert, darunter Hybridmotoren, Elektrofahrzeuge, Erdgas- und Biogasfahrzeuge sowie Dual-Fuel-Motoren und aerodynamische Modifikationen. Elektro- und Hybridfahrzeuge eignen sich besonders für Fahrten im Stadtverkehr mit häufigen Stopps und Starts. Mitte 2013 zum Beispiel hat Deutsche Post DHL damit begonnen, aus Bonn, dem Sitz der Konzernzentrale, Deutschlands erste Stadt mit einem CO2-freien Fahrzeugkonzept für die Brief- und Paketzustellung zu machen. Für Schwerlasttransporte setzt der Konzern Hybridfahrzeuge, Dual-Fuel-LKW und Teardrop Trailer ein. Deutsche Post DHL - Charles-de-Gaulle-Straße 20 - 53113 Bonn - Deutschland - Telefon: +49 228 182 9944 - Telefax: +49 228 182 9880 - Mail: pressestelle@deutschepost.de - URL: <http://www.dhl.de> 

Pressekontakt

Deutsche Post DHL

53113 Bonn

dhl.de
pressestelle@deutschepost.de

Firmenkontakt

Deutsche Post DHL

53113 Bonn

dhl.de
pressestelle@deutschepost.de

Weitere Informationen finden sich auf unserer Homepage